

Workshop für Gemeinden und Städte

Fachtreffen Ladeinfrastruktur
7. April 2022, 9.00 – 11.00 Uhr

Wir heissen Sie herzlich willkommen!



 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE
Office fédéral de l'énergie OFEN

 energieschweiz

Viviane Winter
Fachspezialistin Mobilität



generis 

Patrick Schenk
Moderation und Projektleitung



generis 

Robin Becker
Moderation und Stv. Projektleitung



HUNZIKERETATECH
WASSER BAU UMWELT

Stefano Quarenghi
Fachexperte und Projektleitung I-CH



HUNZIKERETATECH
WASSER BAU UMWELT

Zarko Stojanovic
Fachexperte D-CH



generis 

Patrik Li
Technischer Support

Für «Notfälle» → Kontaktdetails im Chat
Tel.: +41 52 674 06 14
Mail: patrik.li@generis.ch

Selbstverständlichkeit und Verfügbarkeit im Widerspruch



Quelle: rawpixels



Quelle: eigenes Bild

Programm Workshops für Gemeinden

«Wie soll das Laden im öffentlichen Raum aussehen»

Einführung | 9.00 – 9.25 Uhr

Begrüssung & Auswertung der Kurzumfrage

Patrick Schenk und Robin Becker, Moderation / Projektleitung

Info-Z'nüni: *Blick in die Werkstatt – öffentliches Laden in der Kleinstadt*

Sven Fitz, Leiter Umwelt & Energie, Stadt Schaffhausen

Workshop | 9.25 – 10.45 Uhr

Einführung in die Workshops

Ziele & Vorgehen

Workshop Teil 1: Bedürfnisse aufnehmen (ca. 30')

in moderierten Kleingruppen auf dem Miro Board

Workshop Teil 2: Herausforderungen angehen (ca. 30')

in moderierten Kleingruppen auf dem Miro Board

Schlussrunde & Ausblick | 10.45 – 11.00 Uhr



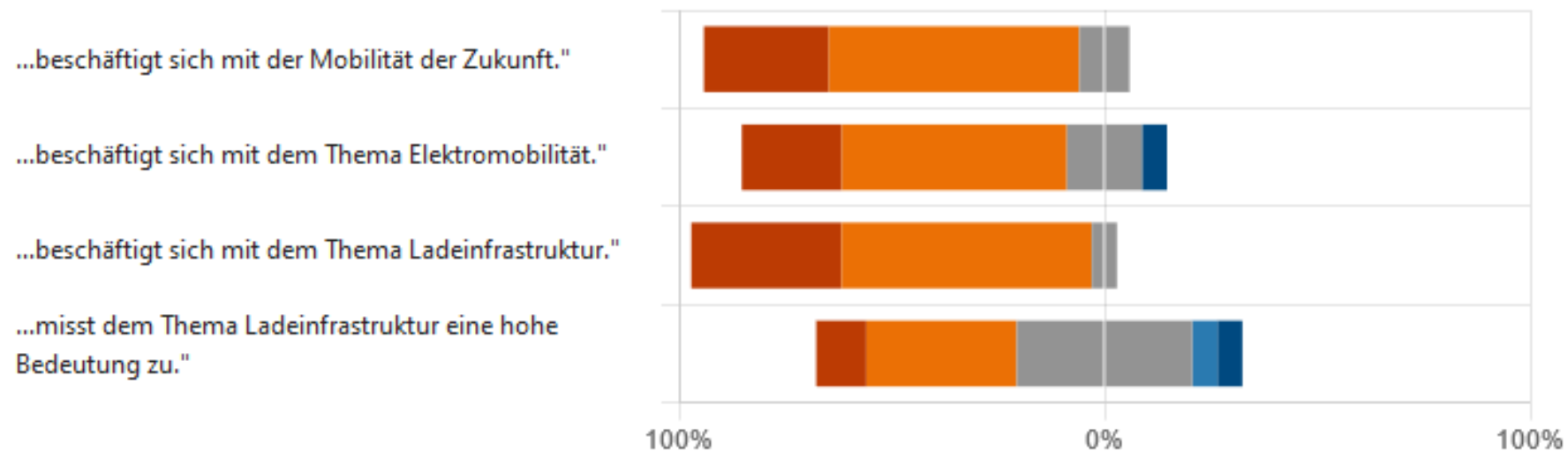
Kurzumfrage

Auswertung einzelner Resultate

Ausgewählte Resultate aus der Kurzumfrage (MS Forms) 1/3

Frage 1: «Meine Gemeinde...

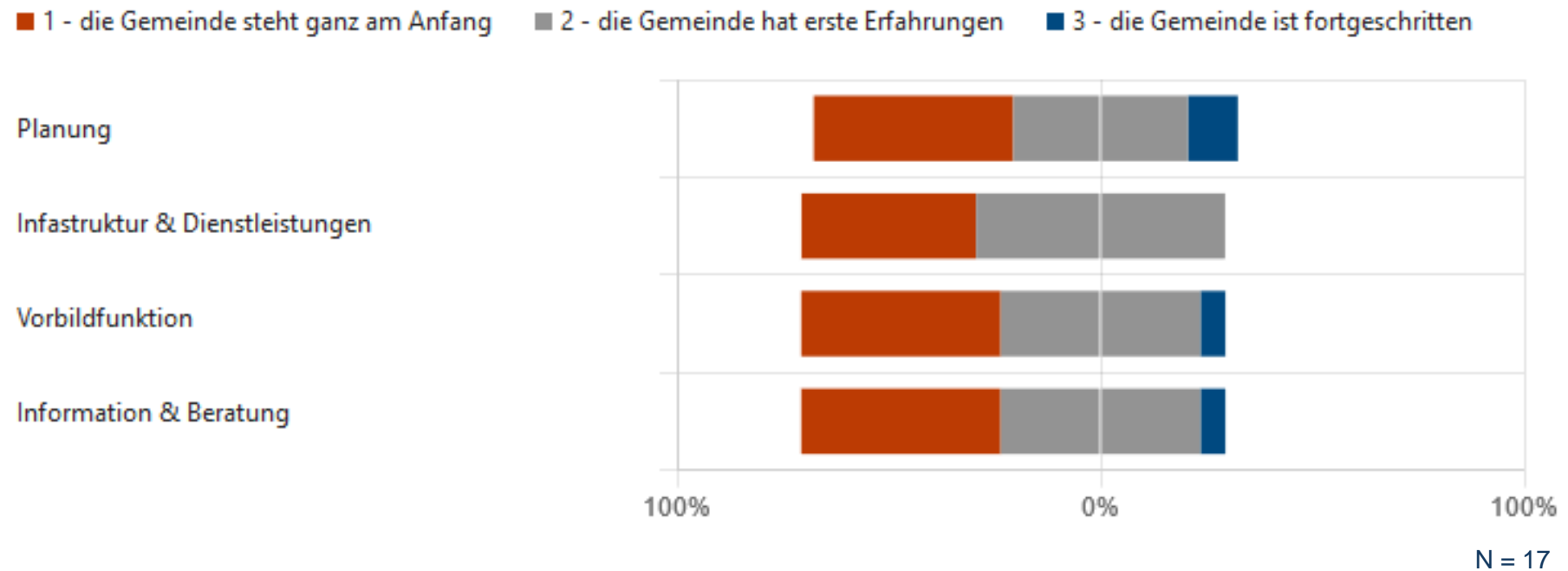
■ Stimme voll und ganz zu ■ Stimme zu ■ Stimme weder zu noch lehne ab ■ Stimme nicht zu ■ Stimme überhaupt nicht zu



N = 17

Ausgewählte Resultate aus der Kurzumfrage (MS Forms) 2/3

Frage 2: Wie weit ist Ihre Gemeinde im Hinblick auf die Ladeinfrastruktur?



Ausgewählte Resultate aus der Kurzumfrage (MS Forms) 3/3

Frage 3: In welchen Bereichen wünschen Sie sich einen verstärkten Austausch?

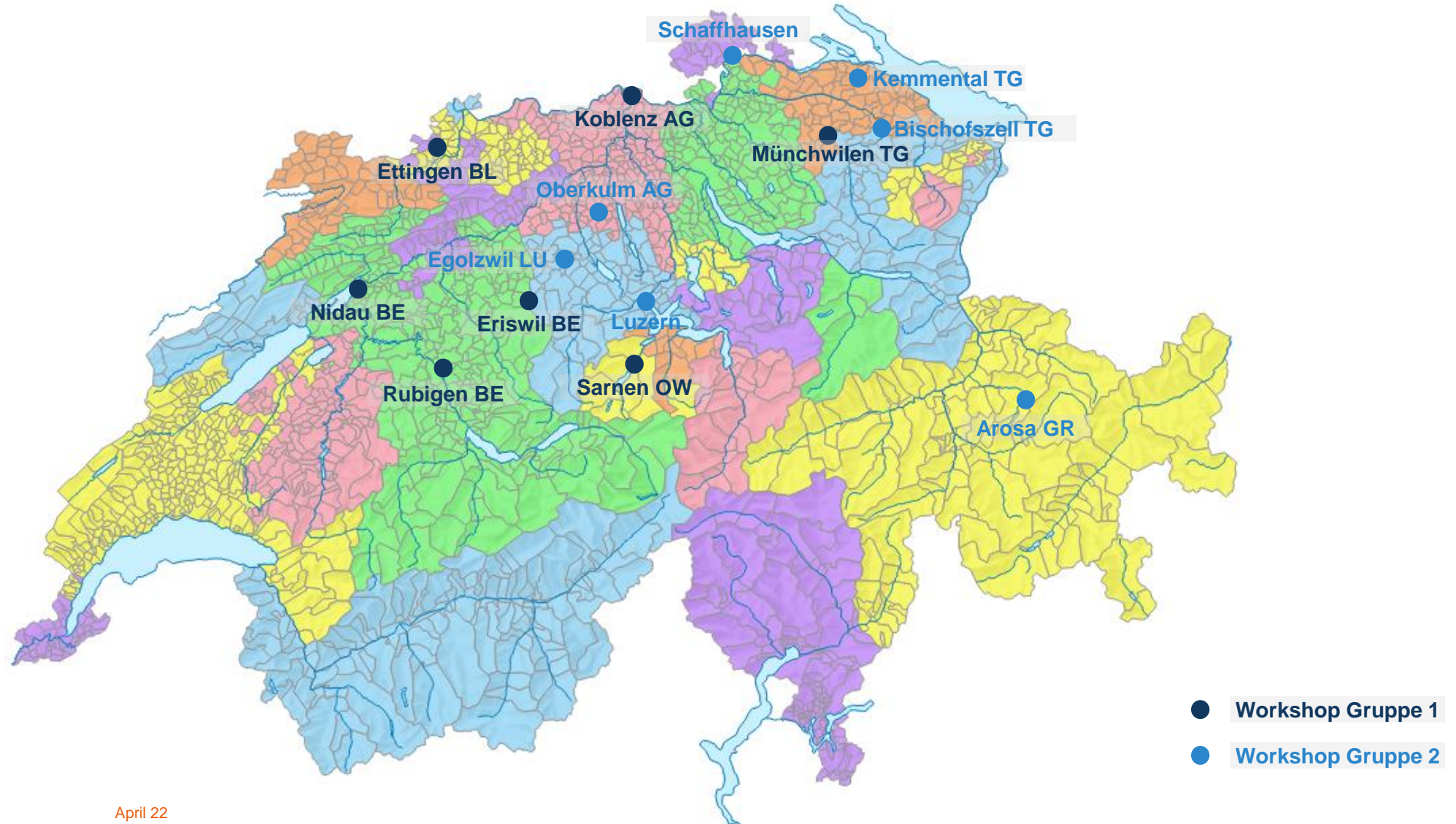
Mehrfachauswahl möglich

● Planung	10
● Infrastruktur & Dienstleistungen	11
● Vorbildfunktion	2
● Information & Beratung	6
● Other	2



N = 17

Welche Gemeinden bzw. Städte sind heute vertreten?



Programm Workshops für Gemeinden

«Wie soll das Laden im öffentlichen Raum aussehen»

Einführung | 9.00 – 9.25 Uhr

Begrüssung & Auswertung der Kurzumfrage

Patrick Schenk und Robin Becker, Moderation / Projektleitung

Info-Z'nüni: *Blick in die Werkstatt – öffentliches Laden in der Kleinstadt*

Sven Fitz, Leiter Umwelt & Energie, Stadt Schaffhausen

Workshop | 9.25 – 10.45 Uhr

Einführung in die Workshops

Ziele & Vorgehen

Workshop Teil 1: Bedürfnisse aufnehmen (ca. 30')

in moderierten Kleingruppen auf dem Miro Board

Workshop Teil 2: Herausforderungen angehen (ca. 30')

in moderierten Kleingruppen auf dem Miro Board

Schlussrunde & Ausblick | 10.45 – 11.00 Uhr

Sven Fitz

Leiter Umwelt & Energie, Stadt
Schaffhausen



Blick in die Werkstatt

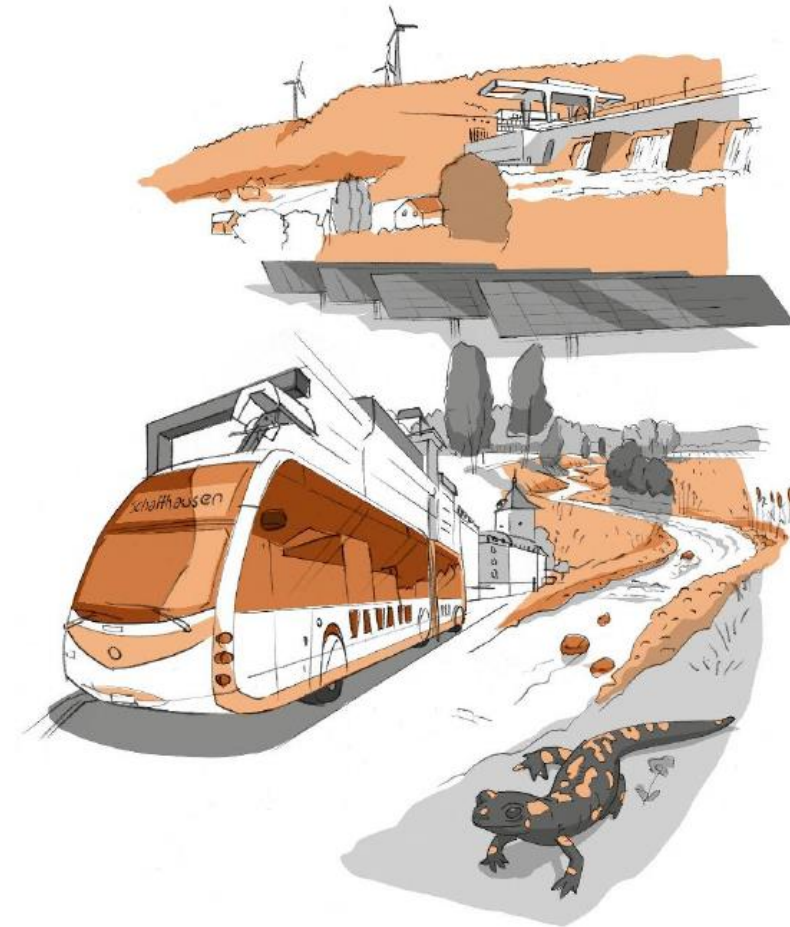
Öffentliches Laden Stadt Schaffhausen



Sven Fitz
Stadtplanung
Leitung Fachstelle Umwelt u. Energie
+41 52 632 52 20
sven.fitz@stsh.ch

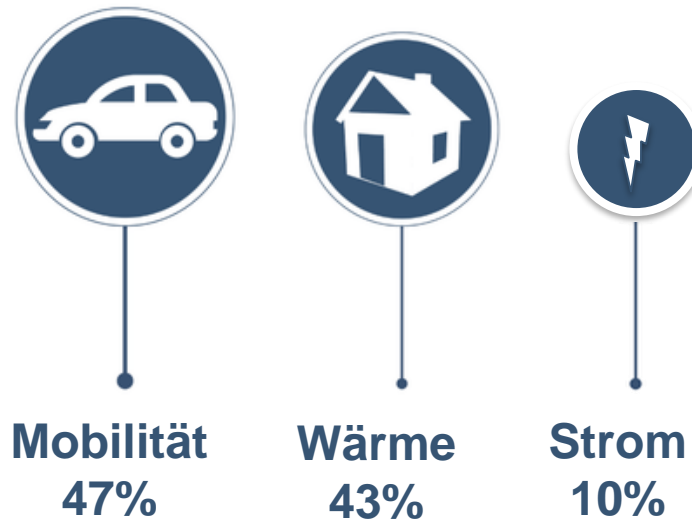
1. Ausgangslage und Ziele

- **Legislaturziel des Stadtrats**
Verstärkte Nutzung der Chancen der Elektromobilität
- **Elektrifizierung der Stadtbusse**
in Volksabstimmung beschlossen
- Postulat "**Förderung der Elektromobilität**"
U. Tanner, 5.9.2017



1. Ausgangslage und Ziele

- **Klimastrategie Stadt Schaffhausen:
CO₂-Emissionen**



Verkehrssektor verursacht die meisten Emissionen
→ wichtiger Ansatzpunkt

1. Ausgangslage und Ziele

Grundsätze Elektromobilität

- **Integration E-Mobilität** in Ziele und Steuerungsinstrumente der Stadt
- Förderung von Elektrofahrzeugen dient der **Substitution von herkömmlichen Motorfahrzeugen**
- Massnahmen für eine effiziente Nutzung der Fahrzeuge / Infrastruktur soll entwickelt werden
- **Bedarfsgerechte Ladeinfrastruktur**: Koordination im öffentlichen Raum, Rahmenbedingungen für private Eigentümer
- **Betrieb mit erneuerbaren Energien** ist eine Grundvoraussetzung
- Vorbildrolle: Einsatz Elektrofahrzeuge in den **städtischen Fahrzeugflotten (inkl. Busflotte)**, sofern diese aus betrieblicher und wirtschaftlicher Sicht vertretbar sind

1. Ausgangslage und Ziele

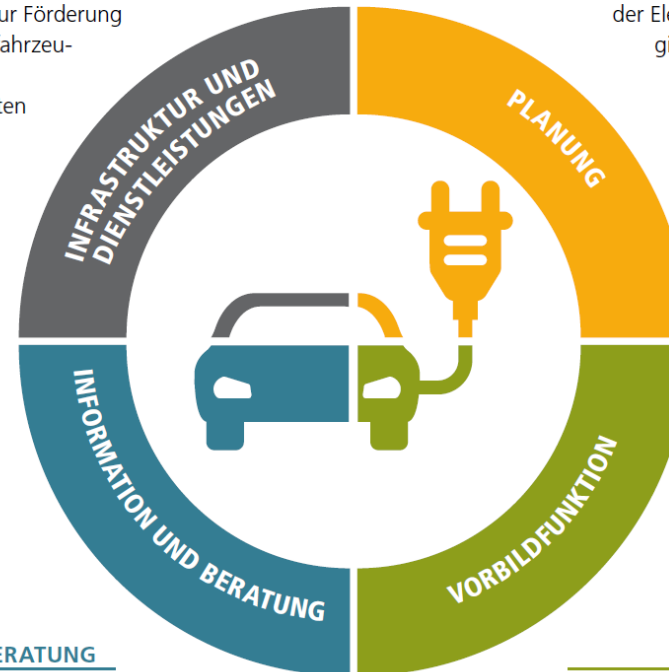
Handlungsfelder

INFRASTRUKTUR UND DIENSTLEISTUNGEN

Welche Angebote in den Bereichen Infrastruktur und Mobilitätsdienstleistungen können Städte und Gemeinden zur Förderung der Nutzung von Elektrofahrzeugen selbst bereitstellen? Wie können sie mit privaten Anbietern zusammenarbeiten?

PLANUNG

Wie können Städte und Gemeinden bei der Planung ihrer Massnahmen zur Förderung der Elektromobilität vorgehen? Wo gibt es Ansatzpunkte in bestehenden Planungsinstrumenten und Gesetzen, um Massnahmen zur Elektromobilität zu verankern?



INFORMATION UND BERATUNG

Über welche Kommunikationskanäle können Städte und Gemeinden die Bevölkerung und ausgewählte Zielgruppen zum Thema Elektromobilität informieren, sensibilisieren und beraten?

VORBILDFUNKTION

Wie können Verwaltungen eine Vorbildfunktion ausüben? In welchen Bereichen innerhalb der Verwaltung können Elektrofahrzeuge eingesetzt werden?

2. Massnahmen

Handlungsfeld «Planung»

- **Integration in Gesamtverkehrskonzept (GVK)**
 - Förderung und Weiterführung der Elektrifizierung des ÖV sowie des MIV unter Nutzung erneuerbarer Energiequellen
- **Vorgaben bei Bauvorhaben**
 - Erschliessung von Tiefgaragen mit Ladeinfrastruktur (siehe auch neues Energiegesetz)
- **Gebiets-, Arealentwicklungen und Quartierpläne**
 - Mindestzahl an Parkplätzen mit Lademöglichkeiten sowie die technische Voraussetzungen

2. Massnahmen

Handlungsfeld «Vorbildfunktion»

- **Öffentlicher Verkehr**
 - Umstellung Dieselsebusse auf Elektrobuse mit Schnellladesystem
- **Beschaffung städtischer Fahrzeuge**
 - Elektrifizierung der kommunalen Flotte bis zum Jahr 2030

2. Massnahmen

Handlungsfeld «Information und Beratung»

- **Informationsveranstaltungen und Beratungstätigkeiten**
 - Ausstellungen, Probefahrten etc.
- **Informationen zu Elektromobilität im Mehrfamilienhaus**
 - Checkliste MFH, Beratung

2. Massnahmen

Handlungsfeld «Infrastruktur»

- **Ladestationen an stark frequentierten Orten**
 - Parkhäuser, Einkaufszentren, touristischen Attraktionen
 - Bau durch öffentliche oder private Anbieter
 - Finanzierung durch Eigentümer der Parkplätze oder Stadtwerke SH POWER im öffentlichen Raum
- **Ladestationen an wenig frequentierten Orten**
 - z.B. Wohnquartiere, geringe Nutzerfrequenz
 - Bau durch Stadtwerke SH POWER
 - Finanzierung Stadt im öffentlichen Raum **Ladestationen für städtische Fahrzeuge**
 - Koordination über Stadtplanung / Umwelt und Energie
 - Bau und Finanzierung je nach Zuständigkeit: Hochbau / Tiefbau
 - Stromabrechnung an Nutzer

2. Massnahmen

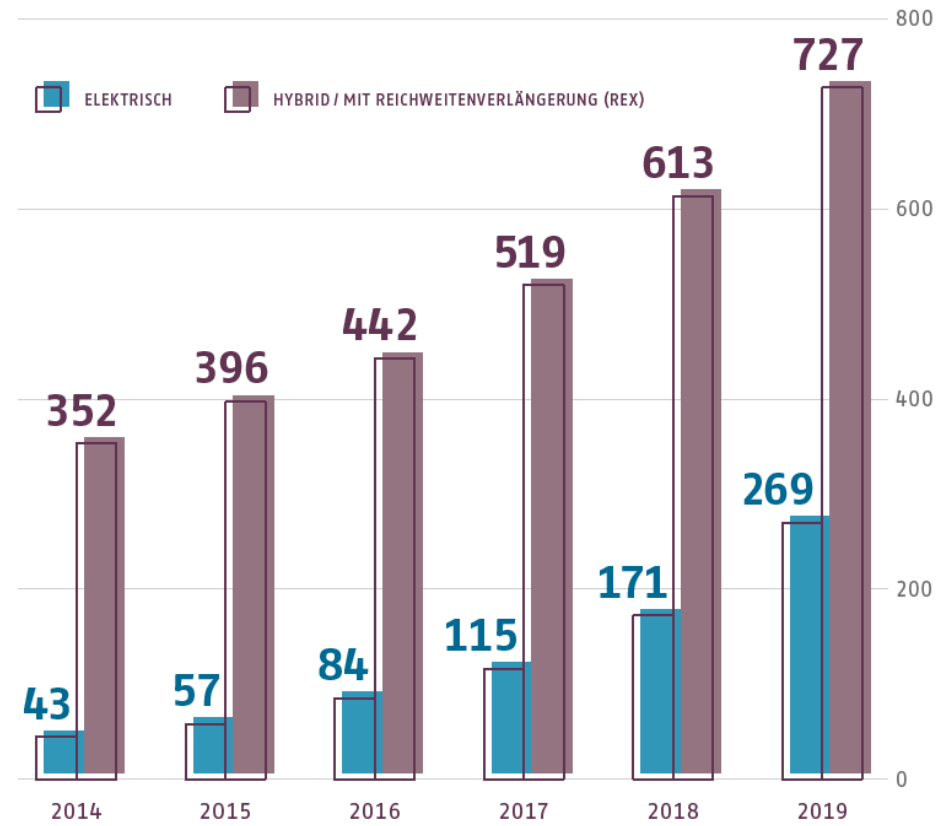
Handlungsfeld «Infrastruktur»

Pilotprojekt "Laden in Quartieren"

- in dicht besiedelten Quartieren ohne feste Abstellplätze / Tiefgarage
- hoher Ladebedarf seitens Anwohner
- geringer Nutzerwechsel, daher kaum wirtschaftlicher Betrieb
- Realisierung an zentralen Parkplätzen in Quartieren
- Erhaltung örtl. Rahmenbedingungen (Sicherheit, Lebensraum...)
- Bau durch Stadtwerke SH POWER, Finanzierung z.B. über Verpflichtungskredit)
- Denkbar: Weiterer Ausbau des Pilotcharakters z.B. durch Laternenladen, Mobilitäts-Hub etc.

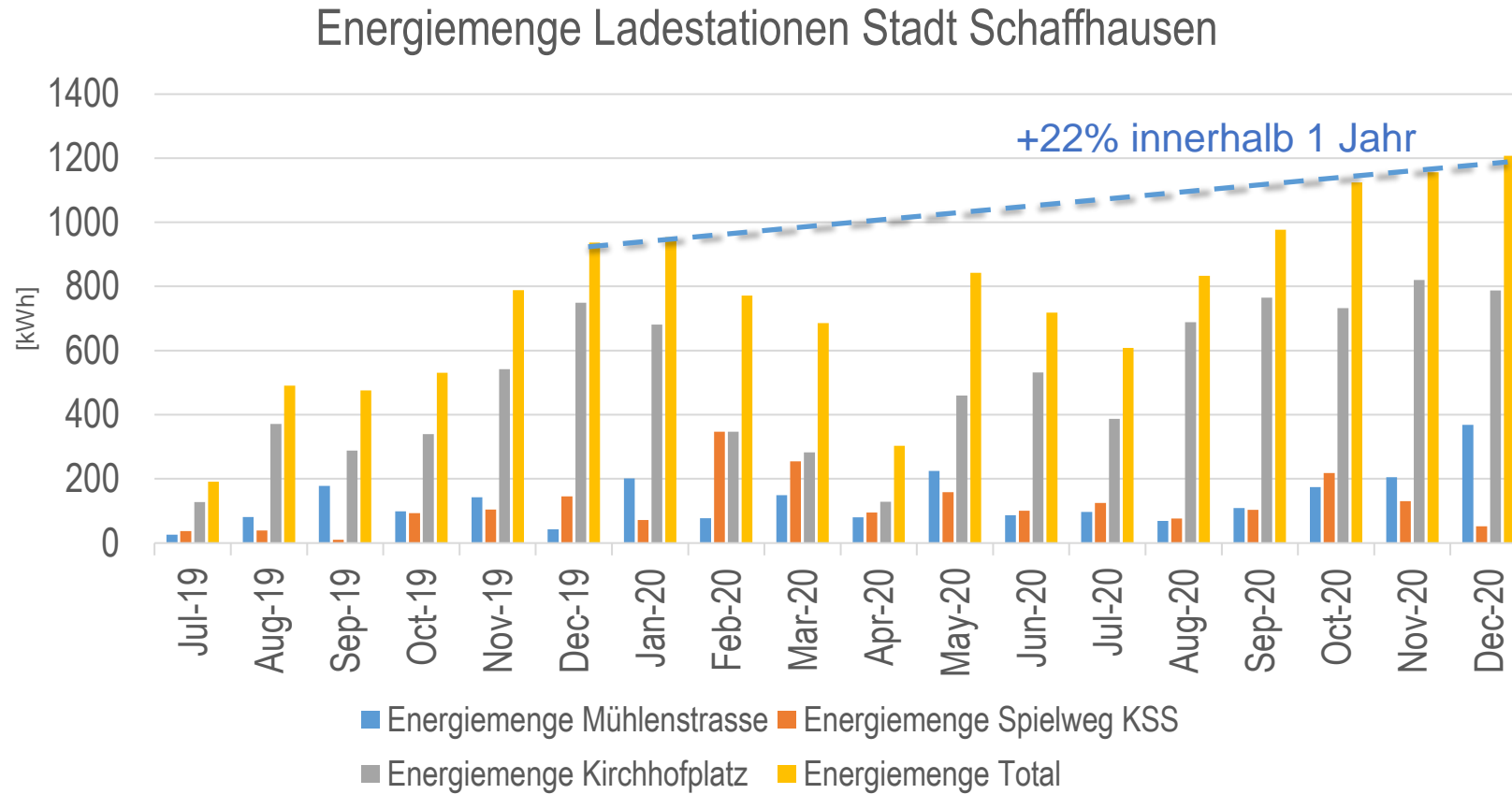
3. E-Mobilität in Schaffhausen

Fahrzeugbestand elektr. Personenwagen
im Kanton Schaffhausen 2014 - 2019



3. E-Mobilität in Schaffhausen

Aktuelle Nutzung der öffentlichen Ladestationen



3. E-Mobilität in der Stadt Schaffhausen

Neu im Förderprogramm Energie seit 2021

Förderung von

- Personenwagen, leichte Motorwagen, Lieferwagen, Kleinmotorfahrzeuge, Leichtmotorfahrzeuge
→ 2'000 Franken pro Fahrzeug
- Motorräder bis 11 kW Motorleistung
→ 500 Franken pro Fahrzeug
- Bedingungen:
 - reine Elektrofahrzeuge (ohne Verbrennungsmotor)
 - Gesuchstellung vor Einlösung
 - weitere Bedingungen siehe Förderprogramm Energie

3. E-Mobilität in der Stadt Schaffhausen

Neu im Baugesetz (BauG) und Energiehaushaltsverordnung (EHV) seit April 2021

- Art. 39 BauG:
«Neubauten und tiefgreifende Umbauten sind mit einer Ladeinfrastruktur auszurüsten» [...]
- Art. 17d EHV
Regelt Ausbaustandard und Anzahl Ladestationen im Detail (SIA Merkblatt 2060 «Infrastruktur für Elektrofahrzeuge in Gebäuden»)



3. E-Mobilität in der Stadt Schaffhausen

Beschaffungsrichtlinie Fahrzeuge

Ziele:

- Optimierung des Mobilitätsverhalten
- Reduktion des Fahrzeugbestandes
- Schrittweiser Ersatz der kommunalen Fahrzeugflotte durch *rein elektrische Fahrzeuge* bis 2030 (inkl. Kehrrichtfahrzeuge, Bewässerungsfahrzeuge, etc.)

"Rein elektrisch" bedeutet:

- ausschliesslich elektrischer Antrieb (kein Hybrid)
- möglich sind auch Brennstoffzellenfahrzeuge oder gleichwertige CO₂-neutrale Technologien



3. E-Mobilität in der Stadt Schaffhausen

Beschaffungsrichtlinie Fahrzeuge

Vorgehen:

1. Bedarfsanalyse: Alternativen oder Sharing-Modelle?
2. Priorisierung gemäss Einsatzzweck: Zweiräder, Personenwagen, Lieferwagen

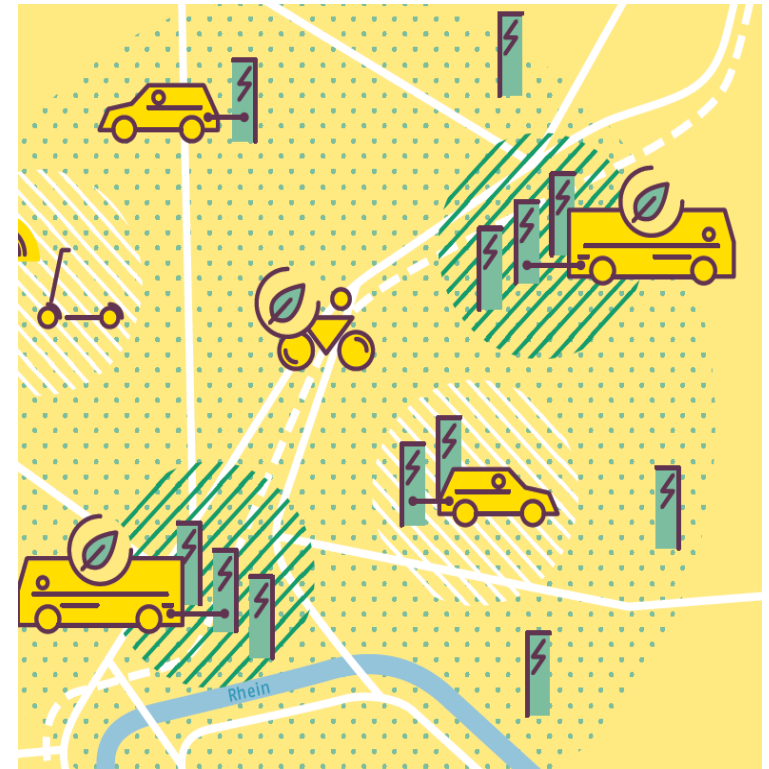
Zuständigkeiten:

- BL sind für Einhaltung der Richtlinie verantwortlich
- Ausnahmen sind seitens BL zu begründen und durch zuständigen Referenten/in zu genehmigen.

3. E-Mobilität in der Stadt Schaffhausen

- **Gesamtverkehrskonzept (GVK) 2020**
Förderung einer emissionsarmen
Mobilität als Handlungsschwerpunkt
 - elektrische Busflotte
 - Ladeinfrastruktur im öffentlichen Raum
 - E-Bike etc.

Ziel:
Förderung emissionsarmer Antriebe bei
bestehenden Verkehrsträgern



Programm Workshops für Gemeinden

«*Wie soll das Laden im öffentlichen Raum aussehen*»

Einführung | 9.00 – 9.25 Uhr

Begrüssung & Auswertung der Kurzumfrage

Patrick Schenk und Robin Becker, Moderation / Projektleitung

Info-Z'nüni: *Blick in die Werkstatt – öffentliches Laden in der Kleinstadt*

Sven Fitz, Leiter Umwelt & Energie, Stadt Schaffhausen

Workshop | 9.25 – 10.45 Uhr

Einführung in die Workshops

Ziele & Vorgehen

Workshop Teil 1: Bedürfnisse aufnehmen (ca. 30')

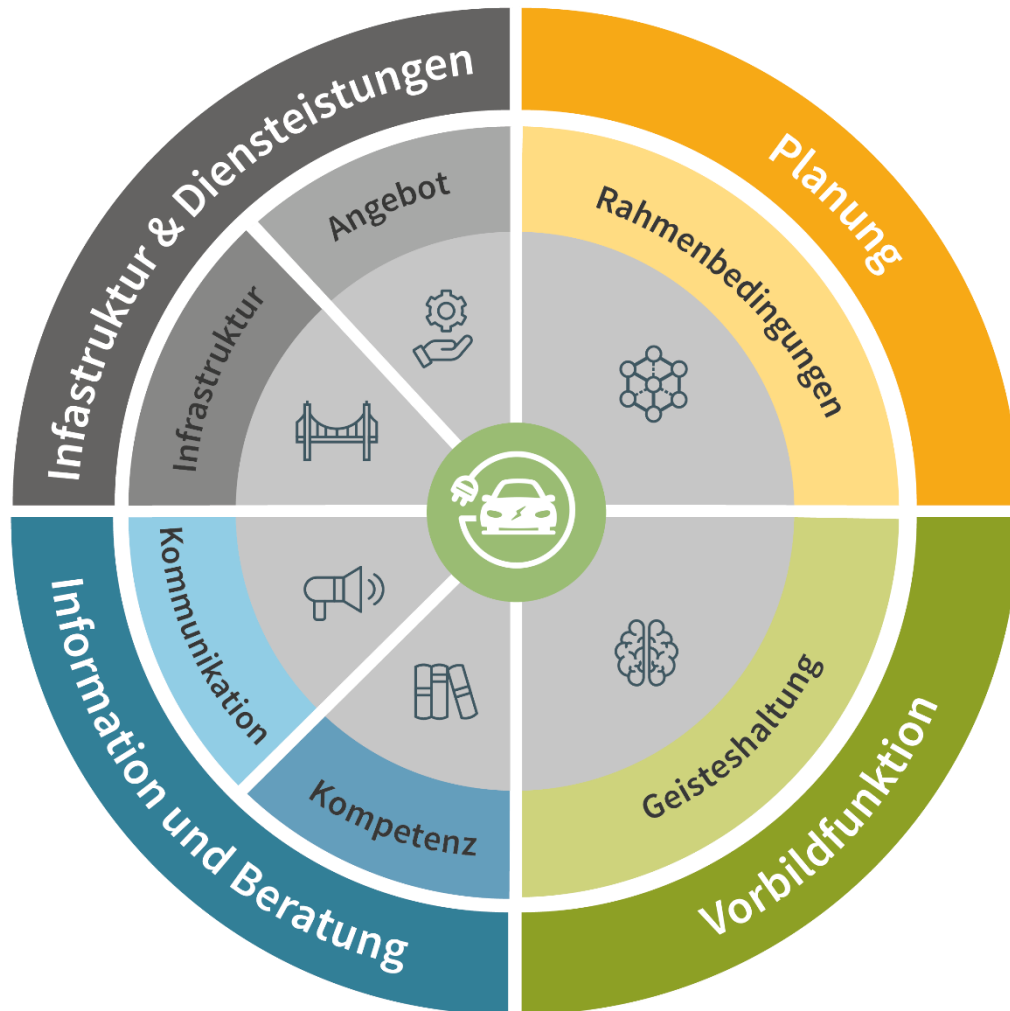
in moderierten Kleingruppen auf dem Miro Board

Workshop Teil 2: Herausforderungen angehen (ca. 30')

in moderierten Kleingruppen auf dem Miro Board

Schlussrunde & Ausblick | 10.45 – 11.00 Uhr

Ziele des heutigen Workshops



- **Bedürfnisse** zum Thema Laden im öffentlichen Raum **aufnehmen**
- Die grössten **Herausforderungen** aus der Praxis beim Laden im öffentlichen Bereich **adressieren**
- Anstoss für Massnahmen zur Umsetzung
- **Wissenstransfer** und **Vernetzen** mit anderen Gemeinden und dem BFE zum Thema → Synergien nutzen
- Berücksichtigung des Entwicklungsstands
 - «ambitionierte Einsteiger»
 - «fortgeschrittene Umsetzer»

Vorgehen in den Break-out Räumen

- Die Einteilung erfolgt in 2 Gruppen

1. «Ambitionierte Einsteiger»; Moderation: Robin Becker; Zarko Stojanovic, Fachunterstützung: Viviane Winter
2. «Fortgeschrittene Umsetzer»; Moderation: Patrick Schenk; Fachunterstützung: Stefano Quarenghi

- Kurzvorstellung

Name, Funktion und wichtigstes Anliegen zum Thema Laden im öffentlichen Raum

- Die Moderation hält die Wortmeldungen auf dem Miro Board fest

kein Login auf Miro benötigt

- Auf ausgewogene Verteilung der Wortmeldungen wird geachtet

Programm Workshops für Gemeinden

«Wie soll das Laden im öffentlichen Raum aussehen»

Einführung | 9.00 – 9.25 Uhr

Begrüssung & Auswertung der Kurzumfrage

Patrick Schenk und Robin Becker, Moderation / Projektleitung

Info-Z'nüni: *Blick in die Werkstatt – öffentliches Laden in der Kleinstadt*

Sven Fitz, Leiter Umwelt & Energie, Stadt Schaffhausen

Workshop | 9.25 – 10.45 Uhr

Einführung in die Workshops

Ziele & Vorgehen

Workshop Teil 1: Bedürfnisse aufnehmen (ca. 30')

in moderierten Kleingruppen auf dem Miro Board

Workshop Teil 2: Herausforderungen angehen (ca. 30')

in moderierten Kleingruppen auf dem Miro Board

Schlussrunde & Ausblick | 10.45 – 11.00 Uhr

Miro Board Break-outs



Programm Workshops für Gemeinden

«Wie soll das Laden im öffentlichen Raum aussehen»

Einführung | 9.00 – 9.25 Uhr

Begrüssung & Auswertung der Kurzumfrage

Patrick Schenk und Robin Becker, Moderation / Projektleitung

Info-Z'nüni: *Blick in die Werkstatt – öffentliches Laden in der Kleinstadt*

Sven Fitz, Leiter Umwelt & Energie, Stadt Schaffhausen

Workshop | 9.25 – 10.45 Uhr

Einführung in die Workshops

Ziele & Vorgehen

Workshop Teil 1: Bedürfnisse aufnehmen (ca. 30')

in moderierten Kleingruppen auf dem Miro Board

Workshop Teil 2: Herausforderungen angehen (ca. 30')

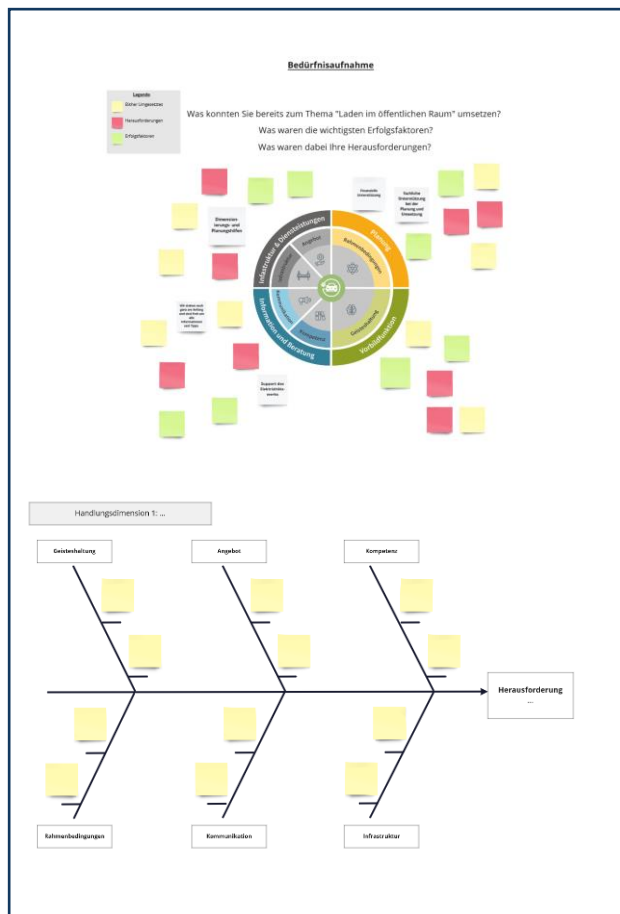
in moderierten Kleingruppen auf dem Miro Board

Schlussrunde & Ausblick | 10.45 – 11.00 Uhr

Schlussrunde



Was passiert nun mit Ihren Inputs? Wissenstransfer fördern



Adressdatenbank Projektdatenbank Infobox Kontakt DE local-energy.swiss

energieschweiz

EnergieSchweiz für Gemeinden **Mobilität**

Fachtreffen Ladeinfrastruktur

← Zurück

Fachtreffen Ladeinfrastruktur

Für die klimaneutrale Zukunft ist die Elektrifizierung der Mobilität von grosser Bedeutung. Der öffentlichen Hand, sprich den Kantonen, Städten und Gemeinden, kommt dabei eine wichtige und gestaltende Rolle zu. Denn der Zuwachs an elektrischen Fahrzeugen auf Schweizer Strassen erfordert im Gleichschritt den Ausbau einer passenden Ladeinfrastruktur mit möglichst hürdenfreiem Zugang auf regionaler Ebene. EnergieSchweiz organisiert im Jahr 2022 verschiedene Fachtreffen für Kantone, Gemeinden und Städte, um die Bemühungen zur Förderung der Ladeinfrastruktur zu koordinieren. Hier können Sie sich laufend informieren.

Links zu Veranstaltungsunterlagen

Infotreffen Kantone

- [Veranstaltungsflyer \(pdf\)](#)
- Nach Veranstaltung abrufbar.

Infotreffen Gemeinden und Städte

- Nach Veranstaltung abrufbar.

energieschweiz

Fachtreffen Ladeinfrastruktur Workshop für Gemeinden und Städte Zusammenfassung

Datum: Donnerstag, 7. April 2022
Zeit: 9.00 – 11.00 Uhr

Unterstützt durch
generis cem HÜTZKBEI:STRECH

Temporäre Projekte von EnergieSchweiz für Gemeinden



- Informationsveranstaltungen und öffentliche Sensibilisierungstage zur Elektromobilität
 - Projekteingaben: 01.05.2022 – 31.07.2022
- Spezialförderung «Planungs- oder/und Machbarkeitsstudien zur Unterstützung und Förderung der Elektromobilität in Gemeinden» für die Jahre 2022-2023
 - Projekteingaben : 01.05.2022 – 28.02.2023
- Informationen: [Projektförderung für Städte und Gemeinden \(local-energy.swiss\)](https://www.local-energy.swiss)



Veranstaltungsausblick – wie geht es weiter?

Kantone

Gemeinden

Städte

2022 – Fachtreffen Ladeinfrastruktur



21 mars

Workshop des cantons français

Domaine thématique
(selon feedbacks)



31. März 13.30 – 15.30

Infotreffen Gemeinden d



29 Mars 13.30 – 15.30

**Séance d'information des
communes f**



7. April 9.00 – 11.00

Workshop für Gemeinden d



26 Avril 13.30 – 15.30

Workshop des communes f



28 Aprile 14.00 – 16.00

Workshop dei comuni i



Herbst 2022 Terminbekanntgabe im Sommer
Weitere Serie von Fachtreffen geplant
(Infotreffen + Workshop)



September tbd.

Fachgruppentreffen Städte d/f

Städte können an Workshops von Kantonen
oder Gemeinden teilnehmen.



8. Juni vormittags - Doodle kursiert

Workshop für Kantone deutsch 1/2

inkl. Tessin
Themenschwerpunkt 1
(aufgrund Input aus Feedbacks)



20. Juni nachmittags - Doodle kursiert

Workshop für Kantone deutsch 2/2

inkl. Tessin
Themenschwerpunkt 2



August Workshop F

Updates:
local-energy.swiss

**Sie sind herzlich eingeladen!
Inputs sind willkommen!**

Nützliche Links

- [Elektromobilität für Gemeinden \(Handlungsleitfaden\)](#)
- <https://www.e-mobile.ch/de/driving-experience/> läuft im Jahr 2022

Weiterführende Informationen

- fahr-mit-dem-strom.ch
- [SIA 2060 Online Rechner](#)
- ich-tanke-strom.ch



Herzlichen Dank für Ihr Mitwirken!

Kontaktieren Sie uns! - Wo finden Sie Informationen?



Viviane Winter

Fachspezialistin Mobilität, BFE
+41 58 480 27 74
viviane.winter@bfe.admin.ch



Patrick Schenk

Moderation, Partner Generis AG
+41 52 674 06 02
patrick.schenk@generis.ch



Robin Becker

Stv. Projektleitung, Generis AG
+41 52 560 06 32
robin.becker@generis.ch



Stefano Quarenghi

Italienischsprachig Schweiz
Abteilungsleiter Hunziker Betatech AG
+41 52 234 31 77
stefano.quarenghi@hunziker-betatech.ch

→ [Link zum Arbeitsbereich](#)

Arbeitsbereich Adressdatenbank Projektdatenbank Infobox Kontakt DE local-energy.swiss

energieschweiz

EnergieSchweiz für Gemeinden Mobilität

Fachtreffen Ladeinfrastruktur

← Zurück

Fachtreffen Ladeinfrastruktur

Für die klimaneutrale Zukunft ist die Elektrifizierung der Mobilität von grosser Bedeutung. Der öffentlichen Hand, sprich den Kantonen, Städten und Gemeinden, kommt dabei eine wichtige und gestaltende Rolle zu. Denn der Zuwachs an elektrischen Fahrzeugen auf Schweizer Strassen erfordert im Gleichschritt den Ausbau einer passenden Ladeinfrastruktur mit möglichst hürdenfreiem Zugang auf regionaler Ebene. EnergieSchweiz organisiert im Jahr 2022 verschiedene Fachtreffen für Kantone, Gemeinden und Städte, um die Bemühungen zur Förderung der Ladeinfrastruktur zu koordinieren. Hier können Sie sich laufend informieren.

Links zu Veranstaltungsunterlagen

Infotreffen Kantone

- Veranstaltungsflyer (pdf)
- Nach Veranstaltung abrufbar.

Infotreffen Gemeinden und Städte

- Nach Veranstaltung abrufbar.